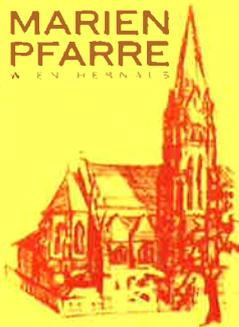




GRÜSS GOTT AM SONNTAG



Nr. 29
30. August 2020

Liebe Gemeinde, liebe Gäste!

Noch vor dem Beginn des neuen Schul- und Arbeitsjahres finden sich wieder einige aktuelle Informationen.

Papst Franziskus rief vor wenigen Wochen die Christen weltweit dazu auf, „Antikörper der Solidarität“ zu bilden, um die „Folgen der Corona-Pandemie abzufedern“. Er spricht dann auch davon, dass es noch andere „Epidemien“ gibt, die wir nicht vergessen sollten: Hungersnöte, Kriege, Vertreibungen, Waffenhandel, Korruption und Raubbau an den natürlichen Ressourcen, ...

Mögen wir als Gemeinde – neben dem gemeinsamen Feiern und den hoffentlich bald wieder möglichen Treffen von Runden und Gruppen – diese Dimensionen nicht aus den Augen verlieren.

Danke für die eingegangenen Spenden zur Deckung der „Corona-Ausfälle“! Die Großzügigkeit hat uns geholfen die Fix-Kosten der Pfarre zu schultern! Danke auch für die Spenden für die Installierung der neuen automatischen Live-Stream-Anlage. Wir werden diese im September in Betrieb setzen. Es fehlen uns noch knapp € 6.000,-- für diese außerordentlichen Kosten. Vergelt's Gott allen offenen und anonymen Spendern!

Danke an alle, die durch ihr Mitfeiern der Gottesdienste das „Leben der Marienpfarre“ langsam wieder beleben! Unsere Lektoren, Kantoren und Minis lade ich herzlich ein, sich wieder in den Dienst stellen zu lassen.

Danke für das vielfältige Gebet und die kleinen Dienste im Alltag!

Herzliche Einladung zur Teilnahme an der **internat. Klemenswallfahrt nach Taßwitz!** Eine schöne Gelegenheit in diesem *Klemensjahr 2020*, nachdem im März alle Termine abgesagt werden mussten.

Ich wünsche Ihnen allen Gottes reichen Segen im Monat September! Mögen wir das Mitgehen des Heiligen Geistes immer wieder neu erfahren – bei uns, in den Familien, in unserer Gemeinde und der Weltkirche!

Herzlichen Segensgruß!

Ihr Pater Lorenz Voith, im Namen des Pastoralteams

KLEMENSJAHR 2020

Internationale Wallfahrt nach Taßwitz mit em. Bischof Maximilian Aichern OSB (Linz)



Samstag, 5. September: 14:00 Uhr Festgottesdienst in der Klemenskirche (Geburtsort des hl. Klemens, CZ), anschl. Agape im Kloster.

Mitfahrgelegenheit auch mit einem Sonderbus ab Wien. Zusteigemöglichkeiten: 9:45 Uhr: Clemens Hofbauer-Platz, 1170 Wien; 10:00 Uhr: Schwedenplatz, 1010 Wien. Mittagsrast in Znaim. Rückkehr: ca. 18:00 Uhr.

Anmeldung und Information: Klemens Hofbauer-Komitee (0676/6194676) oder Marienpfarre (Kanzlei): 01-486 25 94 kanzlei@marienpfarre.at

Die neue Ausgabe der KLEMENSBLÄTTER (3-2020) liegt ab Freitag (28.8.) am Schriftenstand zur Mitnahme auf



Gesprächsinsel: 1010 Wien, Freyung 6a: EINFACH REDEN: Anonym – Kostenfrei – Vertraulich – Ohne Anmeldung:
Mo-Fr.: 11:00-17:00 Uhr und nach Absprache. www.gespraechsinsel.at

Pfarrkanzlei-Öffnungszeiten: Mo: 9:00-12:00 Uhr & 14:00-17:00 Uhr, sowie Mittwoch, Donnerstag, Freitag: 9:00-12:00 Uhr.

Hg. und Druck: Marienpfarre. F.d.l.v.: P. Lorenz Voith, 1170 Wien, Clemens Hofbauer-Platz 13, 486 25 94

kanzlei@marienpfarre.at www.marienpfarre.at DVR 0029874 (1078), wöchentliche Information der Marienpfarre.

www.marienpfarre.at



Mittendrin

Gedanken zur Corona-Pandemie

Von Risiko, von Krise und Bedrohung war nun lange Zeit die Rede, und Strategien, Stufenpläne, Ampeln sollten hilfreich wirken. Gefahr wurde zum großen Thema, wie wenn es bisher keine Lebensrisiken gegeben hätte, und Angst begann sich zu verbreiten. Schutzbedürftige erhielten plötzlich einen vorher unbekanntem Stellenwert. Prioritäten, Analysen wurden medial im Krisenmodus präsentiert, und Bühnen für dramatisch Inszeniertes eingerichtet. **Vorselektierte Wirklichkeiten waren doch alltäglich, weil es die Optik so erforderte – oder lief es bisher anders?**

Eigenverantwortung ohne Umsicht wurde zu eigenmächtig. Im Rückblick bleibt die Frage, wie es künftig weitergehen soll. Im Job, in Partnerschaften oder auch in unserm körperlichen, seelischen Befinden laufen immer dynamische Prozesse. Sie können manchmal krisenhaft auch aus dem Ruder laufen.

Die Pandemie erschütterte auf allen Ebenen gar viele Selbstverständnisse.

Die Menschen suchen sehnsuchtsvoll den Zauber ihres Lebens, sie halten Ausschau nach Gemeinschaft, um ihren flüchtigen Emotionen zu entkommen, und bleiben plötzlich hilflos und allein gelassen. Distanz braucht eine triftige Erklärung für alle Sinne, um glaubwürdig zu überdauern. Was andernfalls passiert, steht täglich in den Zeitungen. An welchem Ankerplatz liegst du zum Überleben – mit Rast und Nahrung?

Wie oft versucht die Gegenwart dich zu erreichen, und bleibt in deiner Unaufmerksamkeit dann ungelebt?

Unser Verhaltenskodex wird sich nicht auf die Distanz und Desinfektion beschränken lassen.

Will die Gemeinschaft überleben können, braucht es Mitmenschlichkeit.

Ohne Kopfhörer, ohne Zeitschaltuhr in deinem Freiraum: wer bist du für dein Umfeld, deinen Nächsten? Schau!

Hast du vielleicht das Bessere zu sagen?

Wem reichst du helfend deine Hände?

Heilung und Schutz mitten im Leben – es gibt den

Weg. Es liegt an uns, an dir, an mir,

jetzt aufzubrechen.

Dr. Alfred Dietmaier

+ Frau Hedwig Koch

Frau Koch verstarb am 20. August – nach schwerer Krankheit – im 88. Lebensjahr. **RIP.** Unsere Frau Hedwig Koch war jahrzehntelang engagierte Mitarbeiterin der Marienpfarre und übte zahlreiche Funktionen aus (PGR, Jungschar, Jugend, Liturgie, Familienrunde, Seniorenarbeit, uam). Wir sind ihr zu großem Dank verpflichtet.

Begräbnis: Mittwoch, 16. September, 13:00 Uhr, Friedhof Hernalz. Feierliches Requiem:

Freitag, 18. September, 18:30 Uhr in der Marienkirche.

Sonntag, 30. August – 22. So. i. J.

8:00 Uhr Hl. Messe (pro populo)

9:30 Uhr Hl. Messe (+Maria und Franz Wesely)

Montag, 31. August (Hl. Raimund)

18:30 Uhr Hl. Messe (+ Tante Franziska)

Dienstag, 1. September (Hl. Ägidius, Verena)

Hl. Messe im Kloster (auf Meinung)

Mittwoch, 2. September (Hl. Ingrid, Urban, Ruth)

8:00 Uhr Hl. Messe (+ Mutter Karoline Kirchner)

Donnerstag, 3. September (Hl. Gregor d.Gr.,)

8:00 Uhr Hl. Messe (+Fam. Prokop und Zohner)

Freitag, 4. September (Hl. Rosa (Rosalia), Irmgard)

18:30 Uhr Hl. Messe (f. arme Seelen)

Samstag, 5. September (Hl. Mutter Teresa)

18:30 Uhr Vorabendmesse ((+ Heinrich Reimitz)

Sonntag, 6. September – 23. So. i. J.

8:00 Uhr Hl. Messe (pro populo)

9:30 Uhr Hl. Messe (+ Freundin Antschi)

Live-Stream-Übertragung